

NaturFreunde Rheinland-Pfalz e.V.

Verband für Umweltschutz, Sanften Tourismus, Sport und Kultur

Dr. Klaus J. Becker, Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit / Landesarchivar

Landesgeschäftsstelle:

Hohenzollernstr. 14

67063 Ludwigshafen

Telefon: 0621/523191

eMail: j.schade@naturfreunde-rlp.de

www.naturfreunde-rlp.de

Privat:

Hans-Sachs-Straße 9

67061 Ludwigshafen

Telefon: 0621/5810042

eMail: Klausinlu@t-online.de

www.klaus-j-becker.de

Ludwigshafen, den 23. Apr. 2007

Pressemitteilung

38. Landeskonferenz der NaturFreunde Rheinland-Pfalz e.V.

Am 21. und 22. April 2007 tagte in Kaiserslautern unter dem Motto „NaturFreunde Rheinland-Pfalz – mitten in Europa!“ die 38. Landeskonferenz der rheinland-pfälzischen Naturfreunde.

Nach einem musikalischen Morgengruß eröffnete am Samstagmorgen die Ludwigshafener Bundestagsabgeordnete Doris Barnett in ihrer Funktion als Landesvorsitzende der Naturfreunde die Konferenz. Barnett konnte insgesamt 112 Delegierte begrüßen, die rund 7000 Mitglieder in 45 Ortsgruppen in Rheinland-Pfalz repräsentierten. Gelegenheit zu einem Grußwort ergriffen u.a. der designierte Oberbürgermeister von Kaiserslautern, Dr. Klaus Weichel. Er regte eine engere Zusammenarbeit zwischen den Naturfreunden und dem von ihm geführten Pfälzerwald-Verein an. Der DGB-Landesvorsitzende, Dietmar Muscheid, erinnerte an die gemeinsamen Ursprünge von Gewerkschaften und Naturfreunden, die beide der deutschen Arbeiterbewegung entstammen. Weiterhin sprachen u.a. der Kaiserslauterer Landrat Rolf Künne, die Landtagsabgeordnete Ruth Leppla und Vertreter des Landessportbundes sowie des Bundesvorstandes der Naturfreunde. Nach dem Bericht der Landesvorsitzenden Barnett, die u.a. noch einmal auf das erfolgreiche Jubiläumfest der Naturfreunde im Juli 2005 auf dem Hambacher Fest zurückblickte, sprach als Gastrednerin die Staatssekretärin im Ministerium für Umwelt und Forsten des Landes Rheinland-Pfalz Jacqueline Kraege zu den Delegierten. Es folgte ein unterhaltsamer Bericht von Katharina Gallenstein für die Naturfreundejugend. Heike Helfrich gab den Kassenbericht, der auch Gelegenheit zu einer kurzen Debatte über die notwendige Höhe der Mitgliederbeiträge bot. Anschließend wurde der Landesvorstand einstimmig entlastet. Nach einer ausführlichen Vorstellung durch das Umwelt-Campus Birkenfeld der Fachhochschule Trier forderte die Versammlung in der Antragsdebatte die häuserbesitzenden Ortsgruppen sowie den Landesvorstand auf, den geplanten „Öko-Check“ der Naturfreundehäuser aktiv zu unterstützen. Gleichzeitig wurde ein Klimawettbewerb innerhalb der Organisation ausgeschrieben. Die Naturfreunde wollen den „Sanften Tourismus“ weiterentwickeln und fordern die Politik auf, endlich für einen fairen Wettbewerb im Transportbereich zu sorgen, d.h. unter anderem Besteuerung des Flugbenzins. Für das Jahr 2009 ist im Raum Pirmasens ein Regionaltreffen mit Naturfreunden aus dem Saarland sowie Lothringen und Elsass geplant. Der Bundesgeschäftsführer Hans-Gerd Marian erläuterte die neue Beitragsstruktur des Gesamtverbandes, die neben der Einführung eines Familienbeitrages u.a. die Verbreitung einer Mitgliedskarte vorsieht und die den bisherigen Mitgliederausweis ersetzen soll.

Für die Abendveranstaltung zeichnete die Ortsgruppe Kaiserslautern verantwortlich, die gleichzeitig dabei ihr 95jähriges Jubiläum feierte.

Im Mittelpunkt der Sonntagstagung standen dann Änderungen der Landessatzung, die fast immer einstimmig, zumindest aber mit einer dreiviertel Mehrheit verabschiedet wurden. Es folgte die Neuwahl des Landesvorstandes, wobei einstimmig Doris Barnett, die schon seit 1994 amtiert, als Landesvorsitzende bestätigt und der Ehrenvorsitzende der Bundesorganisation, Rudi Klug sowie Hans Müller aus Kaiserslautern, Stephan Schenk aus Frankenthal und Stéphane Moulin aus Zweibrücken als stellvertretende Landesvorsitzende gewählt wurden. Heike Helfrich aus Heltersberg bleibt Landeskassiererin, während Christian Denger aus Zweibrücken neu in das Amt des Schriftführers gewählt wurde. Fachgruppenleiter „Häuser“ bleibt Hans Müller, Fachgruppenleiter „Natur und

Umwelt“, Rudolf Ahrens-Botzong aus Lambrecht und Fachgruppenleiter „Kultur“ Uwe Heenke aus Mutterstadt. – neu hinzu kommt Bernd Frieß aus Lambrecht als Leiter der Fachgruppe „Wandern“. Die südpfälzische Landrätin Theresia Riedmaier wurde ebenfalls als Referentin für besondere Aufgaben bestätigt. Ebenso einstimmig wurden die Revisoren und die Mitglieder des Schiedsgerichts gewählt, das allerdings im Berichtszeitraum – also seit der letzten Landeskonferenz 2004 - nicht einmal tagen musste. Bestätigt wurden die weiteren Mitglieder des Landesausschusses und Doris Barnett, Stephan Schenk und Rudi Klug als gesetzte Delegierte sowie Stéphane Moulin, Heike Helfrich, Melanie Moulin, Katharina Gallenstein, Manfred Zimmermann und Elmar Hillesheim als gewählte Delegierte für den Bundeskongress der Naturfreunde nominiert. Er wird 2008 in Mannheim tagen. Zum Abschluss der Tagung wurde noch die „Nette“ bei Koblenz als Flusslandschaft des Jahres 2008/09 vorgestellt und Edenkoben als nächster Tagungsort für die Landeskonferenz der Naturfreunde ausgewählt, die 2010 zusammentreten wird.